

Wenn Häuser beben: Mit 92 dB(A) über Pulling – nachts um 23.55 Uhr

Da dürften einige Bürger aus Pulling und Umgebung gemeint haben, ihr Häuslein stürze gleich ein: In der Nacht vom 18. auf den 19. November donnerte eine Boeing 747-200 auf der Nordbahn los und drehte dann nach Süden ab. Offensichtlich war das Fluggerät auf seinem Weg nach Dubai so schwer beladen, dass es kaum an Höhe gewann und die Pullinger sowie Acheringer aus ihren Betten hob. Es war nämlich exakt 23.55 Uhr, als der Großflieger über die Dächer hinweg dröhnte. Nachfragen bei der Flughafen München GmbH ergaben als erste Auskunft, dass leider die Messstelle in Pulling justament zu diesem Zeitpunkt nicht funktionsfähig gewesen sei. Doch Männer wie Martin Widhopf ließen nicht locker und entlockten der FMG die Aussage, dass der Brummer in der Messstelle in Achering gemessen worden war – mit 92 dB(A)! So viel, so Martin Widhopf (BI

Pulling), zur Nachtflugregelung und zur Behauptung der Startbahn-Befürwor-



ter, dass die Flugzeuge doch immer leiser würden.

■ ZZ